

INHALTSVERZEICHNIS

1. Abschnitt: Das Grundgesetz als Verfassung Deutschlands	1
1. Einordnung des Verfassungsrechts	1
2. Die verfassungsgeschichtliche Entwicklung	2
3. Die Vorschriften des Grundgesetzes als Rechtsnormen	8
2. Abschnitt: Grundbegriffe des allgemeinen Staatsrechts	8
1. Der Begriff des Staates – Die Drei-Elementen-Lehre	8
Fall 1: Die Aussteiger auf der Vulkaninsel	8
2. Staatsvolk und Staatsangehörigkeit	12
2.1 Staatsvolk und Personalhoheit	12
2.2 Regelung der Staatsangehörigkeit im Staatsrecht und Völkerrecht	12
Fall 2: Neuregelung der Staatsangehörigkeit	12
2.3 Die deutsche Staatsangehörigkeit	13
2.3.1 Der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit	14
Fall 3: Ausländerintegration	14
2.3.2 Die Deutschen i.S.d. Grundgesetzes	19
• Übersicht: Der allgemeine Staatsbegriff	20
3. Abschnitt: Staatsformmerkmale und Staatszielbestimmungen	21
1. Vorbemerkung	21
2. Demokratie	22
2.1 Demokratie als Staatsformmerkmal	22
2.1.1 Träger der Staatsgewalt	22
2.1.2 Neutralitätspflicht der Staatsorgane	22
Fall 4: Wahlwerbung	22
2.1.3 (Verbot der vollständigen oder verdeckten) Parteienfinanzierung	25
2.2 Repräsentative und parlamentarische Demokratie	27
2.2.1 Fallgruppen, insbesondere Abstimmungen auf Bundesebene	27
Fall 5: Verschiebung der Bundestagswahl	27
2.2.2 Abstimmungen auf Länderebene	33
2.3 Weitere unentbehrliche Voraussetzungen bzw. Fallgruppen des Demokratieprinzips	33
3. Republik	34
• Übersicht: Staatsorganisationsformen; Fallgruppen des Demokratieprinzips	35
4. Rechtsstaatsprinzip	35
4.1 Ableitung des Rechtsstaatsprinzips	35
4.2 Elemente des Rechtsstaatsprinzips	36

4.3 Das Prinzip der Gewaltenteilung (Funktionentrennung)	37
4.3.1 Rechtsgrundlage	37
4.3.2 Staatsfunktionen; Inkompatibilität	38
4.3.3 Abweichungen vom Gewaltenteilungsprinzip	40
4.4 Die Anforderungen des Rechtsstaatsprinzips an den Gesetzgeber (Legislative)	41
4.4.1 Bindung an die „verfassungsmäßige Ordnung“	41
4.4.2 Bestimmtheit	41
4.4.3 Keine unzulässige Rückwirkung von Gesetzen	42
Fall 6: Enttäuschte Steuersparer	43
4.4.4 Einzelfallgesetze	52
4.5 Anforderungen des Rechtsstaatsprinzips an die Verwaltung (Exekutive).....	53
4.5.1 Bindung an „Gesetz und Recht“	53
4.5.2 Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung	53
4.5.2.1 Vorrang des Gesetzes	54
4.5.2.2 Vorbehalt des Gesetzes	54
• Übersicht: Vorbehalt des Gesetzes	57
4.5.2.3 Verwaltungsvorbehalt bzw. Organisationsgewalt.....	58
4.6 Exkurs: Funktions- bzw. Staatsvorbehalt	58
4.7 Anforderungen des Rechtsstaatsprinzips an die Rechtsprechung (Judikative).....	58
4.8 Geltung des Rechtsstaatsprinzips (und der anderen Verfassungs- prinzipien) in den Ländern; Art. 28 Abs. 1 S. 1 GG	59
5. Sozialstaatsprinzip	59
5.1 Inhalt des Sozialstaatsprinzips	59
5.2 Bindung der Staatsgewalten	60
5.3 Sozialstaatliche Gesetzgebung	60
5.4 Ansprüche aus dem Sozialstaatsprinzip	61
6. Das Bundesstaatsprinzip und die bundesstaatliche Ordnung	61
6.1 Rechtsgrundlagen und Bedeutung	61
6.2 Der Begriff des Bundesstaates – Bund und Länder	62
Fall 7: Regionalverband Unterelbe	62
6.3 Aufgabenverteilung	67
6.4 Bundesrecht und Landesrecht	68
Fall 8: Deutsche Einheit	69
6.5 Das Gebot zu bundesfreundlichem Verhalten (Bundestreue)	73
6.6 Der kooperative Föderalismus	74
• Übersicht: Bundesstaatsprinzip	75
7. Umweltschutz als Staatsziel	76
7.1 Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen	76
7.2 Konkretisierung durch den Gesetzgeber	76
7.3 Verwirklichung des Umweltschutzes durch den Rechtsanwender	77

8. Die freiheitliche demokratische Grundordnung und verwandte Begriffe	79
4. Abschnitt: Bundestag und politische Parteien	80
1. Der Bundestag als oberstes Verfassungsorgan des Bundes	80
2. Die Wahl des Bundestages	81
2.1 Wahlrechtsgrundsätze (Art. 38 Abs. 1 GG) und Wahlsystem	81
Fall 9: Verfehlte Bundestagswahl	81
2.2 Sitzverteilung	96
2.3 Ausländerwahlrecht	98
3. Die Zuständigkeiten und Aufgaben des Bundestages	99
Fall 10: Außenpolitischer Bundestagsbeschluss	99
4. Der Bundestag als Staatsorgan – Personelle und sachliche Diskontinuität	104
Fall 11: Alternative Geschäftsordnung	104
5. Untergliederungen des Parlaments	106
5.1 Die Fraktionen	106
5.1.1 Bildung der Fraktion	106
5.1.2 Abgrenzung zur Gruppe	106
5.1.3 Aufgaben bzw. Funktionen	106
5.1.4 Rechtsnatur	107
5.1.5 Rechte der Fraktion	107
5.2 Ausschüsse, insb. Untersuchungsausschüsse	108
5.2.1 Einsetzung und Verfahren des Untersuchungsaus- schusses (UA) nach dem PUAG	110
Fall 12: Verhängnisvolle Protokolle	110
5.2.2 Sonstige Zwangsbefugnisse nach dem PUAG; Ansprüche gegen Behörden und Amtsträger; Ermittlungsbeauftragte	116
5.2.3 Rechtsschutzfragen bei Untersuchungsausschüssen	117
6. Die Rechtsstellung der Bundestagsabgeordneten	119
6.1 Das freie Mandat (Art. 38 Abs. 1 S. 2 GG) und sein „Spannungs- verhältnis“ zu verschiedenen Verfassungsgrundsätzen	119
Fall 13: Der Fraktions-Linksaußen	120
6.2 Sonstige Rechte der Abgeordneten	124
6.2.1 Indemnität	124
6.2.2 Immunität	124
6.2.3 Rede- und Antragsrecht	125
6.2.4 Rechte aus Art. 47, 48 GG	126
6.2.5 Fraktionslose Abgeordnete	126
6.3 Mandatsverlust und Mandatsprüfung	126
7. Die politischen Parteien	127
7.1 Begriff und Aufgaben der politischen Parteien	127

7.2 Gründung und Organisation der Parteien	128
7.3 Innere Ordnung und Demokratieprinzip	128
7.4 Parteienfinanzierung; Sanktionen bei Verstoß gegen das Transparenzgebot	128
7.5 Das Parteienverbot	129
7.6 Anspruch auf Nutzung öffentlicher Einrichtungen; abgestufte Chancengleichheit	130
Fall 14: Wahlwerbung	130
 5. Abschnitt: Der Bundesrat	135
1. Stellung des Bundesrates im Verfassungsgefüge	135
2. Zusammensetzung des Bundesrates und Beschlussfassung	135
3. Die Zuständigkeiten des Bundesrates	137
 6. Abschnitt: Die Bundesregierung und der Bundeskanzler	137
1. Zusammensetzung der Bundesregierung und verfassungsrechtliche Stellung	137
2. Bildung der Bundesregierung	138
2.1 Die Wahl des Bundeskanzlers	138
2.2 Die Ernennung der Bundesminister	138
Fall 15: Koalitionsvereinbarungen	138
2.3 Kanzleramtsminister; Staatsminister; Staatssekretäre	141
3. Zuständigkeiten und Aufgabenverteilung	141
3.1 Zuständigkeiten der Bundesregierung	141
3.2 Die Richtlinienkompetenz des Bundeskanzlers	142
4. Regierungskrise	143
4.1 Das konstruktive Misstrauensvotum gemäß Art. 67 GG	143
4.2 Die Vertrauensfrage, Art. 68 GG	144
 7. Abschnitt: Der Bundespräsident	145
1. Aufgaben und Funktion	145
2. Wahl und Amtsdauer	146
3. Die Zuständigkeiten des Bundespräsidenten	146
4. Das Erfordernis der Gegenzeichnung (Art. 58 GG)	146
5. Das Prüfungsrecht des Bundespräsidenten	147
5.1 Prüfungsbefugnis bei der Ausfertigung der Bundesgesetze, Art. 82 GG	147
Fall 16: Der Staatsnotar	147

5.2 Prüfungsbefugnis bei Ernennung und Entlassung von Bundesministern	151
5.3 Politische Ermessenserwägungen	151
8. Abschnitt: Die Gesetzgebung des Bundes	152
1. Verteilung der Gesetzgebungszuständigkeiten zwischen Bund und Ländern	152
1.1 Grundsätze der Verteilung der Gesetzgebungskompetenzen	152
1.2 Ausschließliche Kompetenz der Länder	152
2. Die Gesetzgebungskompetenz des Bundes	153
2.1 Die ausschließliche Zuständigkeit des Bundes	153
2.2 Die konkurrierende Gesetzgebung	154
2.2.1 Zuständigkeit des Bundes	154
2.2.2 Zuständigkeit der Länder	155
Fall 17: Ehe kraft Landesrechts	155
2.3 Die Rahmengesetzgebung (Art. 75 GG)	158
2.3.1 Zuständigkeit des Bundes	158
2.3.2 Zuständigkeit der Länder	158
2.3.3 Umfang der Regelungskompetenz	158
2.4 Ungeschriebene Gesetzgebungskompetenzen	159
2.4.1 Zuständigkeit kraft Sachzusammenhangs	159
2.4.2 Annexkompetenz	160
2.4.3 Zuständigkeit kraft Natur der Sache	161
3. Das Gesetzgebungsverfahren	163
3.1 Die Abschnitte des Gesetzgebungsverfahrens	163
3.2 Die Einleitung des Gesetzgebungsverfahrens	163
3.3 Das Hauptverfahren	164
3.3.1 Der Gesetzesbeschluss des Bundestages	164
3.3.2 Mitwirkung des Bundesrates im Gesetzgebungsverfahren	165
Fall 18: Mehrfache Verlängerung des Preisgesetzes	165
3.3.3 Das Verfahren vor dem Vermittlungsausschuss	170
3.3.4 Zustandekommen des Gesetzes	171
3.4 Das Abschlussverfahren	171
3.5 Folgen eines Verstoßes gegen Verfahrensvorschriften	172
3.5.1 Verstöße gegen die Geschäftsordnung	172
3.5.2 Verstöße gegen Verfahrensvorschriften des GG	172
• Übersicht: Gesetzgebungsverfahren des Bundes	173
4. Verfassungsändernde Gesetze	174
4.1 Verfassungsänderndes Gesetzgebungsverfahren	174
4.2 Materielle Schranken für Verfassungsänderungen	174
4.3 Reichweite der Ewigkeitsgarantie	174

4.3.1 Menschenwürdegehalt	175
4.3.2 Grundsätze des Art. 20 GG	175
4.4 Verfassungswidrige Verfassungsnormen	176
• Übersicht: Verfassungsmäßigkeit eines Bundesgesetzes	176/177
5. Gesetzgebungsnotstand, Art. 81 GG.....	177
6. Der Erlass von Rechtsverordnungen (VO)	178
6.1 Normsetzungsbefugnis der Exekutive	178
6.2 Begriff der VO	178
6.3 Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Art. 80 GG	178
Fall 19: Landesrechtliche FerienverkehrsVO	178
6.4 Formelle Rechtmäßigkeitsanforderungen an VOen	182
6.5 Materielle Rechtmäßigkeitsanforderungen an VOen	183
6.6 Rechtsschutz gegen VOen	183
• Aufbauschema: Rechtmäßigkeit eines VA, der auf einer RechtsVO beruht („dreistufiger Prüfungsaufbau“)	184
9. Abschnitt: Ausführung der Bundesgesetze und Bundesverwaltung	185
1. Verwaltungskompetenz; gesetzesakzessorische und nicht gesetzesakzessorische Verwaltung.....	185
2. Gesetzgebungskompetenz und Verwaltungskompetenz	185
3. Art. 84 Abs. 1 und Art. 85 Abs. 1, 2. Halbs. GG als Titel der konkurrierenden Gesetzgebung	185
4. Die Verwaltungstypen nach dem GG	187
5. Ausführung von Bundesgesetzen durch die Länder als eigene Angelegenheit (Bundesaufsichtsverwaltung)	187
5.1 Die Zuständigkeitsverteilung gemäß Art. 83, 84 Abs. 1 GG	187
5.2 Die Befugnisse des Bundes, insb. die Aufsicht über die Länder	187
6. Ausführung von Bundesgesetzen durch die Länder im Auftrage des Bundes (Bundesauftragsverwaltung).....	188
Fall 20: Der Widerspenstigen Zähmung	189
7. Ausführung von Bundesgesetzen durch den Bund (bundeseigene Verwaltung)	195
7.1 Unmittelbare und mittelbare Bundesverwaltung	195
7.2 Obligatorische bundeseigene Verwaltung	196
7.3 Fakultative bundeseigene Verwaltung	196
7.4 Erweiterungsmöglichkeiten der Bundesverwaltung (Art. 87 Abs. 3 GG)	197
Fall 21: Errichtung eines Energiespar-Bundesamtes	197
7.5 Ungeschriebene Verwaltungszuständigkeiten des Bundes	199
Fall 22: Die Einbürgerung von Auslands-Ausländern	199

8. Gemeinschaftsaufgaben und Mischverwaltung	203
9. Bundeswehr und Streitkräfteeinsatz	203
Fall 23: Blauhelme	204
• Übersicht: Verwaltungskompetenzen für die Ausführung von Gesetzen	211
10. Abschnitt: Die Rechtsprechung	212
1. Die Dritte Gewalt	212
2. Der Gerichtsaufbau in der Bundesrepublik	212
3. Das Bundesverfassungsgericht	213
3.1 Stellung und Organisation	213
3.2 Die Zuständigkeiten des BVerfG	213
3.3 Organstreitverfahren (Art. 93 Abs. 1 Nr. 1 GG, §§ 13 Nr. 5, 63 ff. BVerfGG).....	214
3.4 Abstrakte Normenkontrolle als	218
3.4.1 Normprüfungs- bzw. Normverwerfungsverfahren (Art. 93 Abs. 1 Nr. 2 GG, §§ 13 Nr. 6, 76 ff. BVerfGG)	218
A. Zulässigkeitsvoraussetzungen	218
B. Begründetheit; Prüfungsmaßstab	219
C. Tenor	220
D. Wirkung der Entscheidung; §§ 79, 31 BVerfGG	220
E. Vollstreckung; § 35 BVerfGG	221
3.4.2 Normbestätigungsverfahren (Art. 93 Abs. 1 Nr. 2 GG, §§ 13 Nr. 6, 76 ff. BVerfGG)	222
3.4.3 Kompetenzkontrollverfahren <u>wegen Art. 72 Abs. 2 GG</u> (Art. 93 Abs. 1 Nr. 2 a GG, §§ 13 Nr. 6 a, 76 ff BVerfGG)	223
3.4.4 Kompetenzkontrollverfahren <u>wegen Art. 75 Abs. 2 GG</u> (Art. 93 Abs. 2 GG, §§ 76 Abs. 2, 2. Halbs., 77 ff. BVerfGG)	224
3.5 Konkrete Normenkontrolle oder Richtervorlage (Art. 93 Abs. 1 Nr. 5, 100 Abs. 1 GG, §§ 13 Nr. 11, 80 ff. BVerfGG)	224
3.6 Bund-Länder-Streitigkeit (Art. 93 Abs. 1 Nr. 3 GG, §§ 13 Nr. 7, 68 ff. BVerfGG)	227
3.7 Einstweilige Anordnung (Art. 93 Abs. 2 GG, § 32 BVerfGG).....	229
11. Abschnitt: Die Finanzverfassung	230
1. Ausgabenlast oder Ausgabenzuständigkeit, Art. 104 a GG	230
2. Gesetzgebungskompetenzen im Finanzwesen – Art. 105 GG	232
2.1 Zölle und Finanzmonopole	232
2.2 Steuergesetzgebung	232
2.2.1 Begriff der Steuer	232
Fall 24: Zwangsanleihe	232

2.2.2 Die Zuständigkeiten für die Steuergesetzgebung;	
„Kooperationsprinzip“	236
Fall 25: Fast-food-Steuer	236
3. Die Verteilung des Steueraufkommens nach	
Art. 106 GG (Ertragshoheit)	243
12. Abschnitt: Völkerrechtliche Verträge	243
1. Völkerrechtssubjekte und Rechtsquellen des Völkerrechts	243
1.1 Völkerrechtssubjekte.....	243
1.2 Die Rechtsquellen	244
1.3 Universales/regionales Völkerrecht	244
2. Das Verhältnis des Völkerrechts zum nationalen Recht	244
Fall 26: Kostenlose Kultur	245
• Übersicht: Abschluss völkerrechtlicher Staatsverträge	253
Stichwortverzeichnis	255